



AKTUELLES

## DATEN UND FAKTEN

Sie befinden sich hier:

[Startseite Niedersachsen](#)

[Aktuelles](#)

[Aus dem Bundesverband](#)

# Wegweiser für den Umgang überarbeitet

Orientierungen für Eltern nach Trennung und Scheidung



Berlin,  
23.  
Juli  
2015.  
Nach  
einer  
Trennung

oder  
Scheidung  
ist es  
für die  
Eltern  
eine  
große  
Herausforderung,  
die  
Regelung  
des  
Umgangs  
an den  
Bedürfnissen  
und  
Rechten  
ihres  
Kin

des  
aus  
zuri  
cht  
en.  
In  
dies  
er  
Situ  
atio  
n  
biet  
et  
der  
"We  
gwe  
iser  
für  
den  
Um  
gan  
g  
nac  
h  
Tre  
nnu  
ng  
und  
Sch  
eid  
ung  
. Wie  
Elte  
rn  
den  
Um  
gan  
g  
am  
Wo

hl  
des  
Kin  
des  
orie  
ntie  
ren  
kön  
nen  
"

Unt  
erst  
ütz  
ung  
und  
Hilf  
e.  
Er  
wur  
de  
auf  
gru  
nd  
viel  
fälti  
ger  
ges  
etzl  
iche  
r  
Änd  
eru  
nge  
n  
und  
fac  
hlic  
her  
Wei  
tere  
ntw

ickl  
ung  
en  
voll  
stä  
ndi  
g  
übe  
rarb  
eite  
t  
und  
akt  
uali  
sier  
t.  
Auc  
h  
Gro  
ßelt  
ern,  
wei  
tere  
Bez  
ugs  
per  
son  
en  
des  
Kin  
des  
,  
Fac  
hkr  
äfte  
in  
Ber  
atu  
ngs  
stel  
len

und  
Jug  
end  
ämt  
ern  
sow  
ie  
and  
ere  
Fac  
hle  
ute  
find  
en  
dari  
n  
für  
sie  
rele  
van  
te  
Info  
rma  
tion  
en.  
Her  
aus  
geb  
er  
des  
We  
gwe  
iser  
s  
sind  
die  
Deu  
tsc  
he  
Liga  
für

das  
Kin  
d,  
der  
Deu  
tsc  
he  
Kin  
der  
sch  
utz  
bun  
d  
und  
der  
Ver  
ban  
d  
allei  
ner  
zieh  
end  
er  
Müt  
ter  
und  
Vät  
er.

"Di  
e  
wic  
htig  
ste  
Bot  
sch  
aft  
für  
Elte  
rn  
ist,

das  
s  
auc  
h  
Tre  
nnu  
ngs  
-  
und  
Sch  
eid  
ung  
skin  
der  
ein  
en  
gut  
en,  
unb  
elas  
tete  
n  
Ent  
wic  
klu  
ngs  
verl  
auf  
neh  
me  
n  
und  
glü  
ckli  
ch  
sein  
kön  
nen  
.  
Insb  
eso



nde  
re  
dan  
n,  
wen  
n in  
der  
Tre  
nnu  
ngs  
situ  
atio  
n  
ihre  
Bed  
ürfn  
isse  
wah  
rge  
no  
mm  
en,  
gea  
cht  
et  
und  
ber  
ück  
sich  
tigt  
wer  
den  
",  
bet  
ont  
Prof  
.  
Dr.  
Sab  
ine  
Wal

per,  
Prä  
side  
ntin  
der  
Deu  
tsc  
hen  
Liga  
für  
das  
Kin  
d.

Hei  
nz  
Hilg  
ers,  
Prä  
side  
nt  
des  
Deu  
tsc  
hen  
Kin  
der  
sch  
utz  
bun  
des  
,  
erg  
änz  
t:  
"Wi  
r  
mü  
sse  
n  
kon

sequen-  
t  
vom  
Kin-  
d  
aus-  
den-  
ken  
.  
Das  
wic-  
htig-  
ste  
Ziel  
sollt-  
e  
dah-  
er  
sein  
,  
das  
Wo-  
hl  
des  
Kin-  
des  
bei  
alle-  
n  
Ent-  
sch-  
eid-  
ung-  
en  
in  
den  
Mitt-  
elp-  
unk-  
t zu

stel  
len.  
Kin  
der  
hab  
en  
ein  
Rec  
ht  
auf  
bei  
de  
Elte  
rn.  
Wie  
der  
Um  
gan  
g  
kon  
flikt  
arm  
geli  
nge  
n  
kan  
n,  
zeig  
t  
der  
We  
gwe  
iser  
anh  
and  
kon  
kret  
er  
Hin  
wei  
se

und  
Em  
pfe  
hlu  
nge  
n  
auf.  
"

Der  
We  
gwe  
iser  
bes  
chr  
eibt  
dab  
ei  
nic  
ht  
nur  
den  
Um  
gan  
g  
aus  
Sic  
ht  
des  
Kin  
des  
,  
son  
der  
n  
geh  
t  
auc  
h  
auf  
die

neue Lebenssituationen des Hauptbetreuernden Elternteils, des Umgangsberechtigten Elternteils und den Umgang mit anderen wichtigen Bezugspersonen

per  
son  
en  
des  
Kin  
des  
ein. Zud  
em  
erkl  
ärt  
er  
neb  
en  
der  
rec  
htli  
che  
n  
Situ  
atio  
n  
nac  
h  
Tre  
nnu  
ng  
und  
Sch  
eid  
ung  
die  
Cha  
nce  
n  
und  
Risi  
ken  
für  
die  
wei

tere  
Ent  
wic  
klu  
ng  
der  
Kin  
der  
und  
was  
für  
den  
Um  
gan  
g  
zu  
reg  
eln  
ist.

"Da  
bei  
wer  
den  
in  
der  
übe  
rarb  
eite  
ten  
Aufl  
age  
sow  
ohl  
die  
kult  
urel  
le  
Viel  
falt  
als



auch  
gesellschaftliche  
Veränderungen,  
wie beispielsweise  
die Vielfalt von  
Elternschaft  
und die Diskussion  
über das sogenannte  
Wechselspiel

ll,  
ber  
ück  
sich  
tigt  
",  
sag  
t  
Sol  
vei  
g  
Sch  
ust  
er,  
Bun  
des  
vor  
sitz  
end  
e  
des  
Ver  
ban  
des  
allei  
ner  
zieh  
end  
er  
Müt  
ter  
und  
Vät  
er.

Der  
We  
gwe  
iser  
für  
den

Um  
gan  
g  
orie  
ntie  
rt  
sich  
an  
akt  
uell  
en  
fac  
hlic  
hen  
und  
wis  
sen  
sch  
aftli  
che  
n  
Sta  
nda  
rds  
und  
erlä  
uter  
t  
die  
rele  
van  
te  
Rec  
hts  
pre  
chu  
ng.  
In  
ein  
em  
Ser

vice  
-  
Teil  
gibt  
er  
Elte  
rn  
zud  
em  
Adr  
ess  
en,  
ein  
e  
her  
aus  
neh  
mb  
are  
Mus  
terv  
erei  
nba  
run  
g  
inkl  
usiv  
e  
Che  
ckli  
ste  
zu  
m  
Um  
gan  
g  
sow  
ie  
ein  
e  
Zus

am  
me  
nst  
ellu  
ng  
der  
wic  
htig  
ste  
n  
rec  
htli  
che  
n  
Reg  
elu  
nge  
n  
an  
die  
Han  
d.

Der  
We  
gwe  
iser  
ist  
als  
Einz  
ele  
xe  
mpl  
ar  
für  
3,0  
0  
Eur  
o,  
ab

zeh  
n  
Exe  
mpl  
are  
n  
für  
je  
2,5  
0  
Eur  
o,  
ab  
100  
Exe  
mpl  
are  
n  
für  
je  
2,0  
0  
Eur  
o  
(je  
weil  
s  
zzgl  
. Ver  
san  
dko  
ste  
n)  
erh  
ältli  
ch  
bei:  
  
Deu  
tsc

he  
Liga  
für  
das  
Kin  
d in  
Fa  
mili  
e  
und  
Ges  
ells  
cha  
ft  
e.V.  
Tel.  
:  
030  
- 28  
59  
99  
70  
Fax  
:  
030  
- 28  
59  
99  
71  
E-  
Mail  
:  
pos  
t@li  
ga-  
kin  
d.d  
e  
  
Deu  
tsc

her  
Kin  
der  
sch  
utz  
bun  
d  
Bun  
des  
ver  
ban  
d  
e.V.  
Tel.  
:  
030  
- 21  
48  
09  
24  
E-  
Mail  
:  
bes  
tell  
ung  
@d  
ksb.  
de

Ver  
ban  
d  
allei  
ner  
zieh  
end  
er  
Müt  
ter  
und



Väter,  
Bundesverband  
e.V.  
Tel.  
: 0  
30 -  
69  
59  
78  
6  
Fax  
: 0  
30 -  
69  
59  
78  
77  
E-  
Mail  
:  
kontakt  
@v  
am  
v.d  
e

#### Dateien

[Bestellformular\\_Wegweiser\\_12.\\_Auflage.pdf](#) 166 KB

[PM\\_Wegweiser-23072015.pdf](#) 49 KB

[Zurück](#)

© Copyright 2022 VAMV Landesverband Niedersachsen e.V.